

TE OGH 2017/7/24 160k1/17h

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.07.2017

Kopf

Der Oberste Gerichtshof als Rekursgericht in Kartellrechtssachen hat durch den Senatspräsidenten Dr. Vogel als Vorsitzenden und die Hofräte Dr. Schramm und Univ.-Prof. Dr. Kodek als weitere Richter in der Kartellrechtssache der Antragstellerin Bundeswettbewerbs-behörde, 1030 Wien, Radetzkystraße 2, gegen die Antragsgegnerinnen 1. S*****gesellschaft mbH, 2. B***** Gesellschaft mbH, 3. S***** GesmbH, 4. S*****gesellschaft mbH, 5. S***** GmbH, 6. S***** GmbH, alle *****, alle vertreten durch Grassner, Lenz, Thewanger & Partner, Rechtsanwälte in Linz, wegen Hausdurchsuchung gemäß § 12 Abs 1 und 3 WettbG, im Verfahren über den Rekurs der Antragsgegnerinnen gegen den Hausdurchsuchungsbefehl des Oberlandesgerichts Wien als Kartellgericht vom 27. April 2017, GZ 27 Kt 5/17p-3, in nichtöffentlicher Sitzung denDer Oberste Gerichtshof als Rekursgericht in Kartellrechtssachen hat durch den Senatspräsidenten Dr. Vogel als Vorsitzenden und die Hofräte Dr. Schramm und Univ.-Prof. Dr. Kodek als weitere Richter in der Kartellrechtssache der Antragstellerin Bundeswettbewerbs-behörde, 1030 Wien, Radetzkystraße 2, gegen die Antragsgegnerinnen 1. S*****gesellschaft mbH, 2. B***** Gesellschaft mbH, 3. S***** GesmbH, 4. S*****gesellschaft mbH, 5. S***** GmbH, 6. S***** GmbH, alle *****, alle vertreten durch Grassner, Lenz, Thewanger & Partner, Rechtsanwälte in Linz, wegen Hausdurchsuchung gemäß Paragraph 12, Absatz eins und 3 WettbG, im Verfahren über den Rekurs der Antragsgegnerinnen gegen den Hausdurchsuchungsbefehl des Oberlandesgerichts Wien als Kartellgericht vom 27. April 2017, GZ 27 Kt 5/17p-3, in nichtöffentlicher Sitzung den Beschluss

gefasst:

Spruch

Die Zurückziehung des Rekurses wird zurückgewiesen.

Begründung:

Rechtliche Beurteilung

Die Antragsgegnerinnen haben ihren Rekurs mit Schriftsatz vom 10. 7. 2017 zurückgezogen. Dieser Schriftsatz langte beim Obersten Gerichtshof am 12. 7. 2017 ein. Über den Rekurs wurde jedoch bereits mit Beschluss vom 7. 7. 2017 entschieden. Die Zurückziehung des Rekurses war daher zurückzuweisen (RIS-Justiz RS0104364

;

RS0110466 [T11]).

Schlagworte

Vergabeverfahren - Hausdurchsuchung,kein Abo

Textnummer

E118864

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2017:0160OK00001.17H.0724.000

Im RIS seit

03.08.2017

Zuletzt aktualisiert am

04.12.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at